

Trägerhintergrund (wurde eigenverantwortlich durch die Trägerin erstellt)
zum Antrag auf Investitionskostenförderung für Kindertageseinrichtungen sonstiger und freier Träger

Name und Adresse des Trägers:

Kinderkrippe Lerchenfeldstraße GmbH
Gerlichstraße 21 a in 81245 München

Einrichtungsart: Minikita für j12 Krippenkinder

Name und Adresse der Einrichtung:

Kinderkrippe Lerchenfeldstraße
Lerchenfeldstraße 11
80538 München

Trägerverband:

Eintritt in den Dachverband bayrischer Träger für Kindertageseinrichtungen e.V. zur
Eröffnung der Mini-Kitas geplant

Einrichtungsgröße (Platzzahl):

Minikita mit 12 Betreuungsplätzen für Krippenkinder im Alter von 11 Monaten bis zum
Übergang in den Kindergarten

Vorerfahrung:

-Nutzungsänderung, Umbau und Eröffnung sowie Betrieb (7 Jahre) der Kindertagesstätte
„Pünnchen und Anton“ (Thuillestraße 23 in 81247 München) im Jahr 2011, Betrieb seit
2018 durch einen anderen Träger

-Nutzungsänderung, Umbau und Eröffnung der Kindertagesstätte „Kinderhaus
Obermenzing“ (Badenburgstraße 10 in 81247 München) im Jahr 2008, Betrieb durch
einen anderen Träger

-Nutzungsänderung, Erweiterung und Renovierung der „Kindertagesstätte Denk mit!
Zwerge Großhadern“ (Sauerbruchstraße 23 in 81377 München) im Jahr 2012, Betrieb
durch einen anderen Träger

Pädagogische Rahmenkonzeption:

Die pädagogische Konzeption liegt im Entwurf vor. Sie entspricht den Anforderungen nach dem
Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz und dem Bayerischen Bildungs- und
Erziehungsplan.

Elterngebühren:

07:30 – 11:00 Uhr 465 €
07:30 – 12:00 Uhr 505 €
07:30 – 13:00 Uhr 575 €
07:30 – 14:00 Uhr 635 €
07:30 – 15:00 Uhr 695 €
07:30 – 16:00 Uhr 750 €
07:30 – 17:30 Uhr 805 €

Verpflegung und Kosten:

Wir erstatten einen Geschwisterrabatt von 30 € auf die Betreuungsbeiträge. Der Beitrag für die ganztägige Verpflegung beträgt 110 €.

Bei Abschluss des Vertrages wird eine Aufnahmegebühr in Höhe von 390 € fällig, die nicht zurückerstattet wird (Geschwister-Kinder 290 €).

Besonderheiten:

Wir freuen uns darauf mit den beiden Mini-Kitas einen Ort zu gestalten, der gerade aufgrund der fehlenden Freifläche am Haus die Naturerfahrungen in den Fokus der Pädagogik stellt und zeigt, dass ein eigener Garten vor der Tür in München keine Selbstverständlichkeit ist. Dafür gibt es in München etwas weitaus wertvolleres: einen viel größeren „Gemeinschaftsgarten“, den Englischen Garten und zahlreiche Spielplätze zum Entdecken und Erforschen, die für alle Menschen zugänglich sind und beweisen, dass auch innerstädtisch NATURERFAHRUNGEN bei uns im Stadtteil Lehel erlebt werden können.